



## 24. DEUTSCHER KAMERAPREIS geht mit mehr als 400 Produktionen in die Nominierungsphase

Köln, 12. März 2014 – Mit mehr als 400 Produktionen startet die Nominierungsphase des 24. DEUTSCHEN KAMERAPREISES, der die hervorragenden Leistungen von Filmschaffenden hinter der Kamera und im Schnitt prämiert. Um die renommierteste Auszeichnung für Bildgestaltung in Film und Fernsehen im deutschsprachigen Raum bewerben sich in diesem Jahr unter anderem der erfolgreichste deutsche Kinofilm 2013, Bora Dagtekins zweite Regiearbeit „Fack ju Göhte“, sowie der bei der Berlinale ausgezeichnete Film „Kreuzweg“ von Dietrich Brüggemann. Aus allen Einreichungen wählt eine hochkarätig besetzte Jury Mitte März in einem aufwändigen Sichtungsverfahren die Nominierten und Preisträger aus. Die diesjährigen Gewinner des DEUTSCHEN KAMERAPREISES werden im Rahmen einer festlichen Gala am 21. Juni 2014 in Köln geehrt.

In der Kategorie Kinospießfilm geht neben der Verfilmung des Weltbestsellers „Der Medicus“ auch „Die andere Heimat – Chronik einer Sehnsucht“ ins Rennen, in der sich Regisseur Edgar Reitz zum vierten Mal seinem Lebenswerk zuwendet.

Unter den Einreichungen in der Kategorie Dokumentarfilm/Dokumentationen findet sich der aufwühlende und bereits mehrfach ausgezeichnete Dokumentarfilm „Der Kapitän und sein Pirat“: Andy Wolf erzählt darin von der Entführung des deutschen Frachtschiffs „Hansa Stavanger“ 2009 vor der somalischen Küste und dem Psychodrama, das sich zwischen dem Anführer der Piraten, Ahado, und dem Kapitän Krzysztof Kotiuk, entwickelt. Die zweiteilige Dokumentation „Volksvertreter. Abgeordnet in den Bundestag“ blickt hinter die Kulissen des Alltags von fünf Bundestagsabgeordneten und geht ebenfalls ins Rennen um eine Nominierung beim DEUTSCHEN KAMERAPREIS.

Das Doku-Drama „George“, in dem Götz George seinen Vater verkörpert und für das er mit dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet wurde, zählt zu den Einreichungen der Kategorie Fernsehfilm/Doku-Drama und nähert sich einem Jahrhundertschauspieler. Der Fernsehfilm „Eine mörderische Entscheidung“ mit Matthias Brandt in der Rolle von Oberst Klein, stellt eine szenische Rekonstruktion und Interpretation der Ereignisse in Kunduz 2009 dar und ist im Rahmen eines gleichnamigen Themenabends ausgestrahlt worden. Auch die für den Grimme-Preis 2014 nominierte Filmsatire „Der Minister“ und der Fernsehfilm „Unter Feinden“, in dem es um den Konflikt zwischen Freundschaft und Berufsgehorsam geht, bewerben sich um den DEUTSCHEN KAMERAPREIS.

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.





Der DEUTSCHE KAMERAPREIS wurde erstmalig 1982 verliehen. Seitdem hat die Auszeichnung entscheidend dazu beigetragen, den Stellenwert und die Bedeutung der Bildgestaltung bei Film- und Fernsehproduktionen zu würdigen. Geehrt werden herausragende Kameraleute und Film-Editoren des Jahres – in den Kategorien Kinospießfilm, Fernsehfilm/Dokudrama, Kurzfilm, Journalistische Kurzformate, Dokumentarfilm/ Dokumentation und Wechselkategorie: Mehrkamera-Produktion. Zwei jeweils mit 5.000 Euro dotierte Preise, die die Film- und Medienstiftung Nordrhein-Westfalen und Panasonic zur Verfügung stellen, würdigen den künstlerischen Nachwuchs.

Mitglieder im Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS sind: Stadt Köln, Bayerischer Rundfunk, Colonia Media Filmproduktions GmbH, Film- und Medienstiftung NRW GmbH, Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), Norddeutscher Rundfunk (NDR), Südwestrundfunk (SWR), technology and production center switzerland ag, Westdeutscher Rundfunk Köln (WDR) sowie das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF).

#### Pressekontakt:

Westdeutscher Rundfunk Köln

Presse und Information

Lena Schmitz

Tel. 0221 220 7121

[lena.schmitz@wdr.de](mailto:lana.schmitz@wdr.de)

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.

